

Griesstätt

Baudenkmäler

- D-1-87-134-12** **Altenhohenau 8.** Ehem. Konventbau mit Refektorium, später Gasthaus, langgestreckter zweigeschossiger Schopfwalmdachbau, 1775-1779, Erdgeschoss aus Quadermauerwerk wohl noch 13. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-14** **Altenhohenau 8.** Hofmarksäule, bez. 1585.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-10** **Altenhohenau 10.** Dominikanerinnen-Klosterkirche St. Peter und Paul, Saalbau mit eingezogenem Chor und westlichem Dachreiter mit Zwiebelhaube, barocker Neubau um 1670/75 unter Einbeziehung älterer Teile seit 1235, Apsis, Chor und Langhaus-Außenmauern romanisch, Rokoko-Ausbau 1765/74, Turm 1773; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-11** **Altenhohenau 10.** Dominikanerinnenkloster, gestiftet 1235, aufgelöst 1803, zwei zweigeschossige Klostertrakte, nördlich an die Kirche angeschlossen, errichtet in modern-historisierenden Formen, Nordflügel mit Mansard-Walmdach, von Franz Xaver Huf, 1922; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-13** **Altenhohenau 13.** Ehem. Klosterschulhaus, zweigeschossig mit Steildach, bez. 1719.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-33** **Altenhohenau 17; Altenhohenau 17 a; In Altenhohenau.** Ehem. Klosterbrauerei, zweigeschossiger Satteldachbau mit Quergiebel, 1775-1779, im Kern wohl älter; ehem. Sommerkeller, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss mit Arkaden, Obergeschoss in offener Holzbauweise, bez. 1854, über tonnengewölbter Kelleranlage, 1851 und älter.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-15** **Berg 3.** Kath. Ferialkirche St. Georg, Saalbau mit eingezogenem Chor und Westturm mit Zwiebelkuppel, im Kern romanisch, spätgotischer Ausbau im 15. Jh., Sakristei und Turmaufsatz barock; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-16** **Edenberg 3.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelbundwerk, Blockbau-Obergeschoss und Dachwerk 1727 (dendro.dat.), Umbau 1808 (dendro.dat.) und 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-29** **Flur Weichselbaum.** Votivkapelle, kleiner Massivbau mit Steildach, aus Dankbarkeit vor Pestverschöpfung errichtet 1648-50; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-87-134-17** **Goßmaning 4.** Stadel, mit reichem Gitterbundwerk, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-18** **Haid 12.** Historische Ausstattung in modernem Kapellenbau.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-19** **Holzhausen 10.** Filialkirche Maria Schnee, kleiner barocker Saalbau mit westlichem Dachreiter, 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-20** **In Holzhausen.** Getreidekasten, Blockbau, 17./18. Jh., überbaut durch Stadel.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-23** **In Kolbing.** Lourdeskapelle, neugotischer Satteldachbau mit östlichem Dachreiter, erbaut 1888; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-26** **In Laiming.** Hofmarksäule, bez. 1797.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-24** **In Laiming.** Lourdeskapelle, Satteldachbau mit polygonalem Chorschluss und Dachreiter, um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-2** **Innstraße 15.** Parallelhof; ehem. Bauernhaus, Einfirstanlage, stattlicher zweigeschossiger Sichtziegelbau mit Kniestock und Satteldach, an Giebelluke bez. 1898; Bundwerkstadel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-28** **In Viehhausen.** Feldkapelle, kleiner Satteldachbau mit Dachreiter, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-1** **Kirchmaierstraße 2.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist, spätgotische Saalkirche mit leicht eingezogenem Chor und Westturm mit Spitzhelm, barocker Ausbau 1721 und 1775, 1870 verlängert, Turmoberbau 1848; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-25** **Laiming 9.** Bundwerkstadel, mit Bohlenwand und Tennkasten, bez. 1785.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-22** **Nähe Kettenham.** Kapelle, verputzter Satteldachbau mit halbrundem Chorschluss, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-9** **Nähe Schmiedsteige.** Granitpfeiler, 2,30 m hoch, wohl 17./18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-87-134-3** **Rosenaustraße 1.** Ehem. Zuhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Schopfwalmdach und Aufzugsluke, um 1840.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-4** **Rosenheimer Straße 4.** Pfarrhaus, zweigeschossig, mit Krüppelwalmdach und profiliertem Gesims, nach 1803.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-5** **Rosenheimer Straße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger gegliederter Putzbau mit Zeltdach, italianisierend, um 1870/80.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-27** **St 2359.** Bildstock, Granitstele mit Laterne, bez. 1759.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-7** **Wasserburger Straße 2; Nähe Rosenheimer Straße.** Ehem. Gasthof Post, langgestreckter zweigeschossiger Putzbau mit Flachsatteldach, 2. Hälfte 19. Jh.; ehem. Wirtsstadel, langgestreckter Satteldachbau, Erdgeschoss z.T. mehrschiffig gewölbt, bez. 1873.
nachqualifiziert
- D-1-87-134-8** **Wasserburger Straße 4.** Ehem. Nebengebäude des Gasthofs, zweigeschossiger Zeltdachbau mit Fassadengliederung, Erdgeschoss mit Blendarkaden, um 1870/80.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 28

Griesstätt

Bodendenkmäler

- D-1-7939-0014** Burgstall des hohen und späten Mittelalters ("Laiming").
nachqualifiziert
- D-1-7939-0091** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Kloster Altenhohenau mit der Kath. Dominikanerinnen-Klosterkirche St. Peter und Paul und ihren Vorgängerbauten und abgegangenen Klausur- und Wirtschaftsgebäuden.
nachqualifiziert
- D-1-8038-0025** Burgstall des späten Mittelalters ("Geiereck").
nachqualifiziert
- D-1-8038-0060** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Georg in Berg und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0036** Abschnittsbefestigung des frühen Mittelalters oder hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0037** Burgstall des hohen und späten Mittelalters sowie abgegangenes Hofmarkschloss der frühen Neuzeit ("Schloss Warnbach").
nachqualifiziert
- D-1-8039-0044** Körpergräber mit Kreisgräben und Siedlung vor- oder frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0045** Siedlung vor- oder frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0050** Burgstall des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0100** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Griesstätt und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-8039-0103 Untertägige frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Ferialkirche Maria Schnee in Holzhausen und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11